

Perücken im Kabinett

Als „Hof- und Kammerzwerg“ des Fürsterzbischofs hatte ich wichtige Aufgaben zu erledigen:

Ich achtete auf die Kleidung des Fürsten und half ihm beim Anziehen, beim Rasieren und Frisieren. Fürst Franz Anton von Harrach trug als erster Fürsterzbischof eine Perücke. Diese musste immer wieder gereinigt und mit Mehl gepudert werden, damit sie schön weiß blieb. Perücken waren damals nämlich sehr modisch. Für seine Haare hatte der Erzbischof auch einen eigenen Hoffrisör und Hofperuckier. Darüber hatte der Erzbischof dann meist noch eine Kopfbedeckungen auf.



Der Hoffriseur hat auch mir eine neue Perücke gemacht. Überlege dir, wie ich mit ihr wohl ausgesehen habe und zeichne sie.



Kannst du herausfinden, wie man diese kirchlichen Kopfbedeckungen nennt?

